

Nachhaltiger Tourismus in Tunesien

IPD UNTERSTÜTZT DIE REGION DAHAR AUF IHREM WEG ZUR NACHHALTIGEN DESTINATION

Die Förderung des nachhaltigen Tourismus ist das Ziel des Import Promotion Desk (IPD). In Tunesien hat das IPD einen engagierten Partner, die Fédération Tourisme Authentique Destination Dahar (FTADD), an seiner Seite, der sich für nachhaltige Tourismusangebote in der tunesischen Region Dahar einsetzt.



CAPACITY BUILDING:

- + Entwicklung einer Charta für nachhaltigen Tourismus für die Region Dahar
- + FTADD Training zu Nachhaltigkeits- und Qualitätskriterien für Unterkünfte
- + „Training of Trainers“-Konzept für breite Wissensvermittlung und Evaluierung der Unterkünfte
- + Schulungen zur Anbindung von KMU an Online-Buchungsplattformen sowie die Entwicklung des Anbietersverzeichnis „Authentic Dahar“

Gemeinsam mit dem IPD und dem Beratungsunternehmen AGEG Tourism for Sustainability Consulting konnten nun wichtige Fortschritte bei der Organisation der FTADD erzielt werden, wie z.B. im Bereich der Schulung ihrer Mitglieder sowie bei der Vermarktung der Destination Dahar auf dem EU-Reisemarkt. Vorläufige Höhepunkte waren diese internationalen Auszeichnungen: „UNESCO/Global Geoparks Network Grant 2021“ sowie „Green Destinations Story Award 2022“ (erster Platz in der Kategorie Mensch & Kultur) sowie Teilnahme beim „Green Destinations Story Award 2023“ und Aufnahme unter die Top 100 der grünen Destinationen.

HERAUSFORDERUNG



KLEINSTUNTERNEHMEN IN LÄNDLICHER REGION STÄRKEN

Seit 2020 unterstützt das IPD die FTADD, die Destination Management Organisation (DMO) der Region Dahar. Sie umfasst das Bergland des Djebel Dahar, einem Gebirgszug im Südosten Tunesiens. Mit der Kombination aus Dünen der Sahara, dem Bergplateau und den traditionellen Dörfern in kleinen Tälern ist die Dahar-Region landschaftlich reizvoll. Zudem verfügt sie über das reiche historische und kulturelle Erbe der Amazigh, einer der indigenen Ethnien Nordafrikas. Das Potenzial für nachhaltige Tourismusangebote ist daher groß: Zusammen mit authentischen Unterkünften bietet die Region gerade anspruchsvollen, kulturell interessierten Wanderer und Trekker den perfekten Rahmen.

Die wesentliche Herausforderung für die FTADD ist es, die touristischen Klein- bis Kleinstunternehmen in Dahar, wie Unterkünfte und Reiseveranstalter, zu befähigen, nachhaltige Angebote zu schaffen.

DMOs, wie die FTADD, spielen eine zentrale Rolle bei der nachhaltigen Tourismusentwicklung einer Region. Daher arbeitet das IPD eng mit der FTADD zusammen, um die Organisationsstruktur zu stärken, den Ausbau der Services für die Mitgliedsunternehmen zu fördern und die FTADD sowie ihre Mitglieder im Bereich Nachhaltigen Tourismus zu schulen und auf die Anforderungen des europäischen Marktes vorzubereiten.

Gefördert vom



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Durchgeführt von







»Dank der guten Zusammenarbeit mit IPD und AGEG haben wir viel gelernt. Wir sind sehr motiviert, die Nachhaltigkeit in der Region Dahar weiterhin voranzutreiben.«

Mohamed Hedi Kallali, Executive Director FTADD



BILANZ

+ Unterstützung und qualitative Verbesserung von Klein- und Kleinstunternehmen 

+ Verbesserung der Anbindung an Buchungsplattformen von Klein- und Kleinstunternehmen 

+ Erfolgreiche Zusammenarbeit mit lokalen Partnern 

+ Nachhaltige Tourismus-Entwicklung in ländlichen Regionen 



ANSATZ



„TRAINING OF TRAINERS“-KONZEPT FÜR BREITEN WISSENSTRANSFER

Mit Unterstützung des Beratungsunternehmens AGEG TSC wurde zunächst eine Charta für nachhaltigen Tourismus in Dahar erarbeitet, die von allen FTADD-Mitgliedsunternehmen unterzeichnet wurde. Im Rahmen eines Capacity Building-Workshops erlernten die Teilnehmer die Details der Charta und verpflichteten sich gleichzeitig zu ihrer Umsetzung.

Zudem lag ein wesentlicher Schwerpunkt auf dem Unterkunftsangebot in Dahar. Es ging um die Wissensvermittlung beim Thema nachhaltige Unterkünfte sowie um eine Begehung der Unterkünfte vor Ort, um den Besitzern detailliertes Feedback zu geben. So fand zunächst ein Capacity Building zu Nachhaltigkeitskriterien bei Unterkünften für die FTADD-Mitarbeiter statt. Dann wurde eine „Training of Trainers“-Schulung zu nachhaltigen Unterkünften durchgeführt. Die FTADD Teilnehmer gaben dann ihr Wissen als „Trainer“ an ausgewählte Betreiber von Unterkünften weiter. So konnte die FTADD den Großteil der Gästehäuser in der Region besuchen und in den vier Kategorien „Ausstattung und Dekoration“, „Food & Beverage“, „Gästeinformation“ und „Servicequalität“ bewerten. Zur weiteren Optimierung der Unterkünfte wurde ein ausführliches Handbuch mit Schulungsmaterialien und Best Practice Beispielen entwickelt.

Darüber hinaus wurden auch die Themen Marketing und Promotion der Beherbergungsbetriebe angegangen. So wurde u.a. die Broschüre „Authentic Dahar“ für Veranstalter und Besucher in der Region entwickelt. Sie enthält Informationen zu Unterkünften, Reiseführern, Reiseveranstaltern sowie Kunst und Kunsthandwerk in der Region.

WIRKUNG



GROSSES ENGAGEMENT WIRD ÖFFENTLICHKEITSWIRKSAM AUSGEZEICHNET

Das kleine FTADD-Team hat bereits viel bewirkt. Die Mitgliedsunternehmen engagieren sich vielfältig, ihr Angebot nachhaltiger und besser zu machen. Die bereits erreichten Verbesserungen ihrer Services und die Anbindung an Airbnb und Ecobnb werden die Destination Dahar auf dem europäischen Reisemarkt bekannter und attraktiver machen.

Zudem hat die FTADD ihre Fortschritte bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele bei den „Green Destinations Sustainable Top 100 Awards“ eingereicht und steht nun in der Kategorie „Mensch & Kultur“ auf Platz eins der 100 besten nachhaltigen Reiseziele weltweit. Sie gewann mit der Good Practice Story über die von der DMO unterstützten Maßnahmen zur Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region und damit auch zum Erhalt der lokalen Amazigh-Kultur in Dahar. Weitere Nachhaltigkeitsziele waren 2022 in Bearbeitung – und auch beim zweiten Teil der „Green Destinations Top 100“ wurde die FTADD unter die 100 besten grünen Destinationen weltweit gewählt.

KONTAKT

IPD – Import Promotion Desk
c/o sequa gGmbH

Alexanderstraße 10
53111 Bonn
Deutschland

Telefon: +49 228 909 0081-0
E-Mail: info@importpromotiondesk.de



www.importpromotiondesk.de



IPD auf LinkedIn



News für Reiseveranstalter



**Partners in
Transformation**
Import Promotion Desk